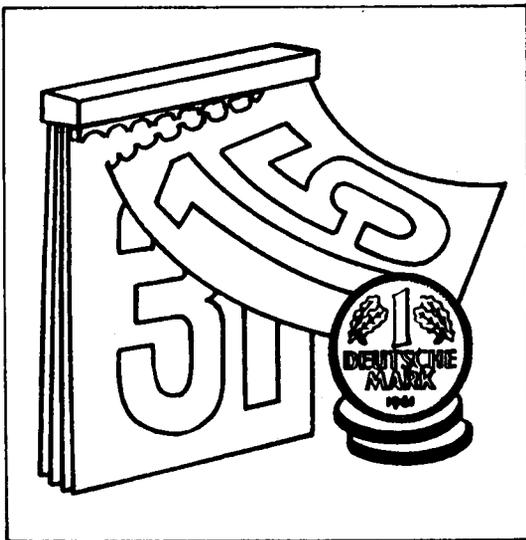


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 1.S.2

Verdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen in der
Landwirtschaft in Deutschland

1997

Statistisches Bundesamt
Blücherstr. 100 • 53117 Bonn • Archiv

— METZLER —
POESCHEL

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI B, Telefon: 06 11 / 75 29 62 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: einmalig

Erschienen im Oktober 1998

Preis: DM 8,-

Bestellnummer: 2160192 - 97900

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998
Alle Rechte vorbehalten.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Nachdruck und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Genehmigung.

Inhalt

	Seite
Einführung	5
 Tabellenteil	
1 Durchschnittlich bezahlte Stunden der im Stundenlohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen nach Arbeitergruppen in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern 1996 und 1997	7
2 Durchschnittliche Bruttoverdienste der im Stundenlohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen nach Arbeitergruppen in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern 1996 und 1997	8
3 Durchschnittliche Bruttoverdienste der im Monatslohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen nach Arbeitergruppen in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern 1996 und 1997	9
4 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen	
4.1 – in Deutschland im September 1996 und 1997	10
4.2 – im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern im September 1996	11
4.3 – im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern im September 1997	12
5 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen	
5.1 – in Deutschland im September 1996 und 1997	13
5.2 – im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern im September 1996	14
5.3 – im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern im September 1997	15
6 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ohne Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen	
6.1 – in Deutschland im September 1996 und 1997	16
6.2 – im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern im September 1996	17
6.3 – im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern im September 1997	18
7 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Landarbeiter im Stundenlohn in der Landwirtschaft ohne Gartenbau in Deutschland, im früheren Bundesgebiet sowie in den neuen Ländern	19

8	Tariflöhne in der Landwirtschaft in den Tarifbezirken der Länder und Durchschnittslöhne für das frühere Bundesgebiet 1997	20
9	Tarifliche Monatslöhne in der Landwirtschaft in den Tarifbezirken der Länder und Durchschnittsmonatslöhne für das frühere Bundesgebiet 1997	21
10	Tariflöhne in der Landwirtschaft in den Tarifbezirken der Länder und Durchschnittslöhne in den neuen Ländern 1997	22
11	Durchschnittsstundenlöhne in der Landwirtschaft in Deutschland	22

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	23
--	----

Gebietsstand

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

Die Angaben für die **neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- () = Zahlenwerte, deren Angaben auf zu geringem Stichprobenumfang beruhen (= einfacher relativer Standardfehler im allgemeinen größer als 5 %).
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Einführung

Die Verdiensterhebung in der Landwirtschaft wird nach dem Gesetz über die Lohnstatistik¹⁾ in jährlichen Abständen für den Monat September durchgeführt. Ihre Ergebnisse informieren über die absolute Höhe der durchschnittlichen Verdienste sowie der Monatsarbeitszeiten der Arbeiter/-innen in der Landwirtschaft. Die Erhebung hat in erster Linie die Aufgabe, die Entwicklung der effektiven Bruttoverdienste ausgewählter Arbeitnehmergruppen nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht in regelmäßigen Zeitabständen darzustellen.

Die Verdiensterhebung wird auf repräsentativer Grundlage bei ausgewählten Betrieben durchgeführt (Stichprobenerhebung). Für den Berichtsmonat September 1997 wurden im früheren Bundesgebiet²⁾ 261 Betriebe des Gartenbaus mit 1 364 Arbeitern und 313 Betriebe der übrigen Landwirtschaft (Landwirtschaft ohne Gartenbau) mit 938 Arbeitern zur laufenden Verdiensterhebung herangezogen. In den neuen Ländern wurden für September 1997 116 Betriebe des Gartenbaus mit 527 Arbeitern und 146 Betriebe der übrigen Landwirtschaft mit 1 158 Arbeitern herangezogen. Nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), erstreckt sich diese Verdiensterhebung auf die Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd³⁾, d.h. auf die Abteilung 01 der WZ 93.

Bei den nachgewiesenen Monatsarbeitszeiten, Bruttolostunden- und Bruttomonatsverdiensten handelt es sich um Durchschnittsangaben je Arbeiter/-in. Sie werden als individuelle Angabe für einzelne Beschäftigte aus der betrieblichen Abrechnung erhoben. Die Arbeiter/-innen werden nach Arbeitergruppen (qualifizierte Arbeiter/-innen, Landarbeiter/-innen und nichtqualifizierte Arbeiter/-innen) sowie nach dem Geschlecht und nach der Art der Entlohnung (Stunden- oder Monatslohn) unterschieden.

Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter/-innen" werden nur dann dargestellt, wenn der Zufallsfehler (einfacher relativer Standardfehler) weniger als 10 % beträgt.

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die örtliche Einheit als Zusammenfassung der jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

1) In der Fassung der Bekanntmachung vom 3. April 1996 (BGBl. I S. 598), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1626), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34).

2) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

3) In Deutschland derzeit keine "Gewerbliche Jagd" vorhanden.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle familienfremden, ständig vollbeschäftigten Arbeiter/-innen der erfaßten Betriebe einbezogen. In den neuen Ländern wird abweichend hiervon

- in erfaßten Betrieben mit 50 bis unter 200 Beschäftigten jeder zweite Arbeiter,
- in erfaßten Betrieben mit 200 und mehr Beschäftigten jeder vierte Arbeiter einbezogen.

Ausgenommen sind Arbeiter/-innen, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Saisonarbeiter/-innen, Aushilfskräfte, Forstarbeiter/-innen, Arbeiter/-innen in Akkord- oder Stücklohn (darunter Melker/-innen generell), an deren Arbeitsergebnis Familienangehörige mitarbeiten, teilzeitbeschäftigte Arbeiter/-innen, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter/-innen mit vermindertem Arbeitsentgelt bei gleichzeitigem Empfang von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung. Als Arbeiter/-innen gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Stunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) einschließlich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.), und der mit einem Zuschlag bezahlten Mehrarbeits-, Sonn- und Feiertagsstunden. Für die Arbeiter/-innen im Stundenlohn werden die bezahlten Stunden insgesamt und die darin enthaltenen, mit einem Zuschlag vergüteten Mehrarbeitsstunden nachgewiesen. Die mit dieser Erhebung festgestellte Stundenzahl kann nicht für das ganze Jahr verallgemeinert und auch nicht mit der in anderen Wirtschaftsbereichen für den Monat ermittelten Arbeitszeit verglichen werden⁴⁾. Die Arbeitszeit der Monatslöhner wird bei der Verdiensterhebung nicht nachgewiesen, weil bei ihnen der Monatslohn tariflich auf einer jahresdurchschnittlichen Zahl von Arbeitsstunden aufbaut und somit nicht das ganze Jahr hindurch im gleichen Verhältnis zur monatlich geleisteten Arbeitszeit steht.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer bzw. der Arbeitnehmerin laufend vom Arbeitgeber bzw. von der Arbeitgeberin gezahlt werden, das ist normalerweise der

4) Das gilt auch für die Monatsverdienste, die sich aus Stundenzahl und -verdienst errechnen lassen.

tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge sowie der für Sachleistungen einbehaltenen Lohnbestandteile. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spensersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Qualifikationen der Arbeiter/-innen /Arbeitergruppen: In der Gliederung nach der Qualifikation werden die Arbeiter/-innen nach den folgenden Arbeitergruppen unterschieden:

"Qualifizierte Arbeiter/-innen", das sind Arbeiter/-innen, die im allgemeinen eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, "Nichtqualifizierte Arbeiter/-innen", das sind angelernte und ungelernete Arbeiter/-innen ohne abgeschlossene Berufsausbildung.

Diese Gliederung gilt insbesondere für den Bereich Gartenbau. In der übrigen Landwirtschaft liegt zwischen diesen beiden Arbeitergruppen noch die Gruppe der "Landarbeiter/-innen", die der Qualifikation nach den "qualifizierten Arbeitern/-innen" sehr nahe kommen und in den entsprechenden Tarifverträgen die Position des sogenannten "Ecklöhners" einnehmen.

Ab dem Berichtsmonat September 1994 werden die Daten nach der **Klassifikation der Wirtschaftszweige 1993** nachgewiesen.

Ab dem Berichtsmonat September 1997 werden auch die tariflichen Stunden- sowie Monatslöhne nach Tarifbezirken und Arbeitergruppen nachgewiesen (Tabelle 8, 9 u. 10). Die Gewichte sind der Verdiensterhebung in der Landwirtschaft zum September 1993 und die Löhne dem jeweiligen Tarifvertrag für die Landarbeiter entnommen.

Diese Sonderfachserie enthält für 1996 und 1997 auch Angaben für Deutschland. Die Daten der neuen Länder wurden aufgrund berichteter Daten einiger Länder revidiert.

**1 Durchschnittlich bezahlte Stunden der im Stundenlohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen
nach Arbeitergruppen *)**

Arbeitergruppe	Deutschland 1)				Früheres Bundesgebiet 2)				Neue Länder 3)			
	Bezahlte Stunden		dar. Mehrarbeitsstunden		Bezahlte Stunden		dar. Mehrarbeitsstunden		Bezahlte Stunden		dar. Mehrarbeitsstunden	
	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997

**Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd
Männliche Arbeiter**

September												
Qualifizierte Arbeiter 4).....	216,0	206,4	24,0	13,6	176,1	183,0	5,9	6,1	221,0	209,1	26,3	14,4
Landarbeiter.....	232,3	240,7	20,2	29,3	190,1	193,2	19,3	14,6	241,3	247,3	20,4	31,3
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	192,3	193,3	8,4	7,9	176,9	184,3	7,7	8,4	220,1	222,0	9,7	6,2
Insgesamt.....	215,5	210,7	21,9	15,6	178,1	184,8	8,2	8,0	223,4	215,8	24,8	17,1

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 4).....	196,9	194,2	12,7	10,4	168,0	175,3	1,1	1,5	199,6	195,6	13,8	11,1
Landarbeiter.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	173,4	184,0	5,9	8,0	169,5	183,9	3,3	9,6	181,8	184,2	11,5	5,2
Insgesamt.....	194,9	193,2	11,9	10,2	168,8	179,6	2,2	5,6	199,6	195,1	13,7	10,9

**darunter: Gartenbau
Männliche Arbeiter**

Qualifizierte Arbeiter	171,3	178,6	2,4	3,0	170,0	177,8	2,5	2,8	179,3	183,5	2,3	3,9
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	174,1	183,0	6,4	7,7	174,2	183,0	6,5	7,8	/	/	/	/
Insgesamt.....	172,4	180,5	4,0	5,0	171,8	180,2	4,2	5,1	178,5	183,2	2,2	3,8

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter	169,9	177,3	1,2	2,0	168,0	175,4	1,1	1,5	172,5	179,8	1,3	2,6
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	170,8	185,3	3,1	9,3	170,6	186,2	3,2	10,1	173,5	177,1	1,7	1,0
Insgesamt.....	170,2	180,2	1,9	4,6	169,2	180,5	2,1	5,6	172,6	179,5	1,4	2,5

**nachrichtlich: Landwirtschaft ohne Gartenbau
Männliche Arbeiter**

Qualifizierte Arbeiter 4).....	220,8	209,2	26,4	14,6	193,2	198,2	16,7	15,8	221,7	209,5	26,7	14,6
Landarbeiter.....	238,3	244,3	21,7	30,8	207,9	203,8	32,0	22,0	241,7	247,7	20,5	31,5
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	214,2	212,9	10,8	8,2	190,4	191,8	13,2	11,8	222,0	223,3	10,1	6,4
Insgesamt.....	222,7	215,4	24,9	17,2	196,2	198,2	19,6	16,6	224,2	216,3	25,2	17,3

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 4).....	201,4	196,6	14,7	11,6	/ (170,4)	/	(4,9)	201,4	196,6	14,7	11,6	
Landarbeiter.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	178,2	181,7	11,3	6,0	161,9	166,9	3,7	5,5	183,7	185,6	13,8	6,1
Insgesamt.....	201,1	195,9	14,4	11,4	162,4	167,4	3,8	5,4	201,6	196,2	14,6	11,4

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

3) Daten revidiert.

4) Ohne Landarbeiter/-innen.

**2 Durchschnittliche Bruttoverdienste der im Stundenlohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen
nach Arbeitergruppen *)**

Arbeitergruppe	Deutschland 1)				Früheres Bundesgebiet 2)				Neue Länder 3)			
	Verdienste											
	September											
	1996 in DM		1997 in DM		1996 in DM		1997 in DM		1996 in DM		1997 in DM	
je Std.	je Monat	je Std.	je Monat	je Std.	je Monat	je Std.	je Monat	je Std.	je Monat	je Std.	je Monat	

**Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd
Männliche Arbeiter**

Qualifizierte Arbeiter 4).....	14,04	3034	14,16	2922	20,87	3675	21,29	3896	13,36	2953	13,44	2810
Landarbeiter.....	14,01	3254	14,18	3413	19,62	3730	19,83	3832	13,06	3152	13,57	3355
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	14,69	2825	15,64	3023	17,03	3013	17,38	3203	11,29	2485	11,01	2444
Insgesamt.....	14,10	3038	14,28	3010	19,23	3425	19,52	3606	13,23	2956	13,40	2893

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 4).....	12,70	2500	12,62	2451	18,30	3074	18,35	3216	12,25	2445	12,24	2393
Landarbeiter.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	13,58	2354	13,34	2455	15,04	2549	14,94	2747	10,61	1929	10,41	1918
Insgesamt.....	12,77	2490	12,69	2451	16,67	2814	16,59	2979	12,18	2432	12,17	2374

**darunter: Gartenbau
Männliche Arbeiter**

Qualifizierte Arbeiter.....	19,68	3372	20,11	3592	21,00	3570	21,52	3826	12,13	2175	12,21	2241
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	16,97	2954	17,20	3148	17,14	2986	17,29	3165	/	/	/	/
Insgesamt.....	18,58	3204	18,85	3402	19,31	3317	19,53	3519	11,92	2127	12,04	2206

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter.....	14,86	2523	14,63	2594	18,29	3073	18,30	3208	9,98	1721	10,19	1831
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	14,52	2481	14,40	2669	15,07	2571	14,96	2785	8,92	1548	8,75	1549
Insgesamt.....	14,73	2508	14,55	2621	16,78	2839	16,66	3007	9,86	1702	10,04	1802

**nachrichtlich: Landwirtschaft ohne Gartenbau
Männliche Arbeiter**

Qualifizierte Arbeiter 4).....	13,58	2998	13,66	2856	20,48	3957	20,73	4108	13,38	2967	13,46	2819
Landarbeiter.....	13,57	3233	13,91	3399	18,73	3894	18,81	3832	13,06	3158	13,57	3362
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	12,45	2670	13,09	2786	16,54	3149	17,86	3424	11,33	2515	11,07	2471
Insgesamt.....	13,52	3010	13,69	2949	19,03	3734	19,50	3865	13,25	2970	13,42	2903

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 4).....	12,39	2496	12,37	2431	/	/	(21,37)	(3640)	12,39	2495	12,35	2429
Landarbeiter.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	11,84	2111	11,51	2091	14,79	2395	14,75	2462	10,97	2015	10,73	1992
Insgesamt.....	12,36	2485	12,33	2416	15,09	2451	15,62	2614	12,33	2485	12,30	2413

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang

1) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

3) Daten revidiert.

4) Ohne Landarbeiter/-innen.

**3 Durchschnittliche Bruttoverdienste der im Monatslohn beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen
nach Arbeitergruppen *)**

Arbeitergruppe	Deutschland 1)		Früheres Bundesgebiet 2)		Neue Länder 3)	
	Verdienst					
	September					
	1996	1997	1996	1997	1996	1997

DM je Monat

**Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd
Männliche Arbeiter**

Qualifizierte Arbeiter 4).....	3034	3143	3560	3631	2348	2527
Landarbeiter.....	3096	3107	3307	3278	2511	2732
Nichtqualifizierte Arbeiter....	2816	2800	2873	2855	(1622)	(2074)
Insgesamt.....	2989	3063	3325	3354	2333	2519

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 4).....	2506	2599	2877	2933	1940	2090
Landarbeiter.....					-	-
Nichtqualifizierte Arbeiter....	2260	2478	2311	2502	/	/
Insgesamt.....	2477	2585	2778	2865	1930	2096

**darunter: Gartenbau
Männliche Arbeiter**

Qualifizierte Arbeiter.....	3554	3601	3615	3656	(2139)	(2149)
Nichtqualifizierte Arbeiter....	2988	2831	2995	2841		(1553)
Insgesamt.....	3391	3348	3431	3383	(2108)	(2093)

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter.....	2767	2837	2889	2941	1723	1737
Nichtqualifizierte Arbeiter....	2280	2516	2347	2577	/	/
Insgesamt.....	2703	2800	2814	2897	1683	1703

**nachrichtlich: Landwirtschaft ohne Gartenbau
Männliche Arbeiter**

Qualifizierte Arbeiter 4).....	2810	2941	3503	3593	2354	2538
Landarbeiter.....	3002	3035	3224	3216	2511	2732
Nichtqualifizierte Arbeiter....	2694	2770	2780	2869	(1632)	(2102)
Insgesamt.....	2800	2919	3231	3325	2339	2530

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 4).....	2078	2209	2741	2816	1982	2145
Landarbeiter.....					-	-
Nichtqualifizierte Arbeiter....	(2213)	(2407)	(2226)	(2330)		(2683)
Insgesamt.....	2092	2230	2514	2582	1982	2159

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

3) Daten revidiert.

4) Ohne Landarbeiter/-innen.

**4.1 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich
Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1996 und 1997*)**

Arbeitergruppe	Geschlecht	Deutschland 1)					
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			je Std.	je Monat		je Std.	je Monat
		%	DM	DM	%	DM	DM
		1996		1997			

Arbeiter im Stundenlohn

Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich	61,4	14,04	3034	60,2	14,16	2922
	weiblich	70,8	12,70	2500		12,62	2451
	zusammen	64,0	13,66	2871	63,8	13,69	2772
Landarbeiter	männlich	9,6	14,01	3254	12,8	14,18	3413
	weiblich						
	zusammen	7,1	13,94	3259	9,2	14,18	3413
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	8,3	14,69	2825	7,0	15,64	3023
	weiblich		13,58	2354		13,34	2455
	zusammen	8,5	14,40	2690	10,1	14,96	2849
Insgesamt	männlich	79,3	14,10	3038	80,1	14,28	3010
	weiblich	80,1	12,77	2490	80,9	12,69	2451
	zusammen	79,5	13,76	2886	80,3	13,86	2853

Arbeiter im Monatslohn

Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich	15,0		3034	14,1		3143
	weiblich	17,5		2506			2599
	zusammen	15,7		2873	14,9		2970
Landarbeiter	männlich	1,0		3096	1,3		3107
	weiblich						
	zusammen	0,8		3092	0,9		3104
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	4,6		2816	4,6		2800
	weiblich			2260			2478
	zusammen	4,0		2725	3,9		2751
Insgesamt	männlich	20,7		2989	19,9		3063
	weiblich	19,9		2477	19,1		2585
	zusammen	20,5		2852	19,7		2933

Arbeiter im Stunden- und Monatslohn

Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich	76,4		3034	74,3		2964
	weiblich	88,3		2501	89,8		2479
	zusammen	79,7		2871	78,7		2810
Landarbeiter	männlich	10,6		3238	14,1		3385
	weiblich	0,5		3468			
	zusammen	7,8		3242	10,2		3384
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	12,9		2822	11,6		2935
	weiblich	11,2		2334	10,1		2460
	zusammen	12,5		2701	11,2		2815
Insgesamt	männlich	100,0		3028	100,0		3020
	weiblich	100,0		2487	100,0		2477
	zusammen	100,0		2879	100,0		2869

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Ohne Landarbeiter/-innen.

**4.2 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich
Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1996*)**

Arbeitergruppe	Geschlecht	Früheres Bundesgebiet 1)			Neue Länder 2)		
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			je Std.	je Monat		je Std.	je Monat
%	DM	DM	%	DM	DM		
Arbeiter im Stundenlohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	24,8	20,87	3675	75,3	13,36	2953
	weiblich	24,5	18,30	3074		12,25	2445
	zusammen	24,7	20,24	3522	78,4	13,04	2796
Landarbeiter	männlich	6,1	19,62	3730	10,9	13,06	3152
	weiblich	-	-	-	-	-	-
	zusammen	4,5	19,62	3730	8,0	13,02	3160
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	19,5	17,03	3013	4,1	11,29	2485
	weiblich	24,1	15,04	2549		10,61	1929
	zusammen	20,7	16,45	2874	5,5	11,13	2339
Insgesamt	männlich	50,4	19,23	3425	90,3	13,23	2956
	weiblich	48,6	16,67	2814	90,6	12,18	2432
	zusammen	49,9	18,62	3273	90,4	12,96	2808
Arbeiter im Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	30,9		3560	9,0		2348
	weiblich	42,3		2877			1940
	zusammen	33,8		3341	9,1		2231
Landarbeiter	männlich	2,8		3307	0,4		2511
	weiblich	-		-	-		-
	zusammen	2,1		3299	0,3		2511
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	16,0		2873	(0,3)		(1622)
	weiblich			2311	/		/
	zusammen	14,2		2782	0,3		1577
Insgesamt	männlich	49,6		3325	9,7		2333
	weiblich	51,4		2778	9,4		1930
	zusammen	50,1		3181	9,6		2221
Arbeiter im Stunden- und Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	55,7		3611	84,3		2889
	weiblich	66,8		2950	95,5		2397
	zusammen	58,5		3418	87,5		2737
Landarbeiter	männlich	8,9		3597	11,3		3131
	weiblich			2521			
	zusammen	6,6		3594	8,3		3139
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	35,5		2950	4,4		2428
	weiblich			2485	3,9		1905
	zusammen	34,8		2837	4,2		2293
Insgesamt	männlich	100,0		3375	100,0		2896
	weiblich	100,0		2795	100,0		2384
	zusammen	100,0		3227	100,0		2752

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Daten revidiert.

3) Ohne Landarbeiter/-innen.

**4.3 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich
Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1997***

Arbeitergruppe	Geschlecht	Früheres Bundesgebiet 1)			Neue Länder 2)		
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			je Std.	je Monat		je Std.	je Monat
%	DM	DM	%	DM	DM		
Arbeiter im Stundenlohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	23,8	21,29	3896	73,1	13,44	2810
	weiblich	-	18,35	3216	-	12,24	2393
	zusammen	23,6	20,60	3732	77,2	13,06	2674
Landarbeiter	männlich	5,9	19,83	3832	15,2	13,57	3355
	weiblich	-	-	-	-	-	-
	zusammen	4,4	19,83	3832	10,8	13,57	3355
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	20,5	17,38	3203	2,3	11,01	2444
	weiblich	-	14,94	2747	-	10,41	1918
	zusammen	21,2	16,71	3079	3,7	10,80	2236
Insgesamt	männlich	50,3	19,52	3606	90,6	13,40	2893
	weiblich	45,9	16,59	2979	91,0	12,17	2374
	zusammen	49,2	18,85	3460	90,7	13,07	2742
Arbeiter im Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	30,1	-	3631	8,4	-	2527
	weiblich	-	-	2933	-	-	2090
	zusammen	34,0	-	3397	8,5	-	2398
Landarbeiter	männlich	3,4	-	3278	0,6	-	2732
	weiblich	-	-	-	-	-	-
	zusammen	2,6	-	3272	0,4	-	2732
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	16,2	-	2855	(0,4)	-	(2074)
	weiblich	-	-	2502	/	-	/
	zusammen	14,3	-	2803	(0,4)	-	(2116)
Insgesamt	männlich	49,7	-	3354	9,4	-	2519
	weiblich	54,1	-	2865	9,0	-	2096
	zusammen	50,8	-	3224	9,3	-	2400
Arbeiter im Stunden- und Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	53,9	-	3748	81,5	-	2781
	weiblich	68,4	-	3027	96,1	-	2366
	zusammen	57,5	-	3534	85,7	-	2647
Landarbeiter	männlich	9,4	-	3629	15,8	-	3333
	weiblich	-	-	-	-	-	-
	zusammen	7,0	-	3626	11,2	-	3333
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	36,7	-	3050	2,7	-	2384
	weiblich	31,6	-	2681	3,9	-	1944
	zusammen	35,4	-	2968	3,0	-	2221
Insgesamt	männlich	100,0	-	3481	100,0	-	2857
	weiblich	100,0	-	2918	100,0	-	2349
	zusammen	100,0	-	3340	100,0	-	2711

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Daten revidiert.

3) Ohne Landarbeiter/-innen.

5.1 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1996 und 1997 *)

Arbeitergruppe	Geschlecht	Deutschland 1)					
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			je Std.	je Monat		je Std.	je Monat
		%	DM	DM	%	DM	DM
1996			1997				

Arbeiter im Stundenlohn

Qualifizierte Arbeiter	männlich	37,9	19,68	3372	35,4	20,11	3592
	weiblich	35,8	14,86	2523	34,9	14,63	2594
	zusammen	37,1	17,94	3064	35,2	18,13	3230
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	25,4	16,97	2954	26,4	17,20	3148
	weiblich	20,3	14,52	2481	19,4	14,40	2669
	zusammen	23,4	16,18	2800	23,8	16,36	3005
Insgesamt	männlich	63,2	18,58	3204	61,8	18,85	3402
	weiblich	56,1	14,73	2508	54,3	14,55	2621
	zusammen	60,5	17,26	2962	59,0	17,40	3139

Arbeiter im Monatslohn

Qualifizierte Arbeiter	männlich	26,1	3554	25,7	3601
	weiblich	38,1	2767	40,4	2837
	zusammen	30,6	3186	31,1	3237
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	10,6	2988	12,6	2831
	weiblich	5,9	2280	5,3	2516
	zusammen	8,8	2812	9,9	2770
Insgesamt	männlich	36,8	3391	38,2	3348
	weiblich	43,9	2703	45,7	2800
	zusammen	39,5	3103	41,0	3124

Arbeiter im Stunden- und Monatslohn

Qualifizierte Arbeiter	männlich	64,0	3447	61,0	3596
	weiblich	73,9	2649	75,3	2725
	zusammen	67,7	3120	66,3	3233
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	36,0	2964	39,0	3046
	weiblich	26,1	2436	24,7	2636
	zusammen	32,3	2803	33,7	2936
Insgesamt	männlich	100,0	3273	100,0	3381
	weiblich	100,0	2593	100,0	2703
	zusammen	100,0	3017	100,0	3133

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

5.2 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1996 *)

Arbeitergruppe	Geschlecht	Früheres Bundesgebiet 1)			Neue Länder 2)		
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			%	je Std. DM		je Monat DM	%
Arbeiter im Stundenlohn							
Qualifizierte Arbeiter	männlich	35,0	21,00	3570	.	12,13	2175
	weiblich	26,8	18,29	3073	.	9,98	1721
	zusammen	32,2	20,24	3431	.	10,82	1894
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	26,6	17,14	2986	/	/	/
	weiblich	25,3	15,07	2571	.	8,92	1548
	zusammen	25,5	16,51	2856	.	9,29	1605
Insgesamt	männlich	61,6	19,31	3317	84,4	11,92	2127
	weiblich	50,1	16,78	2839	79,1	9,86	1702
	zusammen	57,7	18,57	3175	81,0	10,65	1863
Arbeiter im Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter	männlich	27,0		3615	.		(2139)
	weiblich	43,0		2889	.		1723
	zusammen	32,4		3288	.		(1852)
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	11,4		2995	.		.
	weiblich	6,9		2347	/		/
	zusammen	9,9		2840	/		/
Insgesamt	männlich	38,4		3431	(15,6)		(2108)
	weiblich	49,9		2814	20,9		1683
	zusammen	42,3		3183	19,0		1810
Arbeiter im Stunden- und Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter	männlich	62,0		3590	90,8		2169
	weiblich	69,8		2960	89,6		1722
	zusammen	64,6		3359	90,0		1885
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	38,0		2988	9,2		1684
	weiblich	30,2		2520	10,4		1496
	zusammen	35,4		2852	10,0		1559
Insgesamt	männlich	100,0		3361	100,0		2124
	weiblich	100,0		2827	100,0		1698
	zusammen	100,0		3179	100,0		1853

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Daten revidiert.

5.3 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1997 *)

Arbeitergruppe	Geschlecht	Früheres Bundesgebiet 1)			Neue Länder 2)		
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			%	je Std. DM		je Monat DM	%
Arbeiter im Stundenlohn							
Qualifizierte Arbeiter	männlich	32,3	21,52	3826	.	12,21	2241
	weiblich	24,5	18,30	3208	.	10,19	1831
	zusammen	29,7	20,66	3659	75,9	10,94	1982
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	27,9	17,29	3165	/	/	/
	weiblich	22,3	14,96	2785	.	8,75	1549
	zusammen	26,1	16,63	3058	7,1	8,75	1550
Insgesamt	männlich	60,2	19,53	3519	84,3	12,04	2206
	weiblich	46,8	16,66	3007	82,4	10,04	1802
	zusammen	55,8	18,74	3378	83,1	10,76	1945
Arbeiter im Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter	männlich	26,5		3656	.		(2149)
	weiblich	46,8		2941	.		1737
	zusammen	33,1		3325	15,7		1866
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	13,4		2841	.		(1553)
	weiblich	6,4		2577	/		/
	zusammen	11,1		2791	(1,2)		(1346)
Insgesamt	männlich	39,8		3383	(15,7)		(2093)
	weiblich	53,2		2897	17,6		1703
	zusammen	44,2		3191	16,9		1829
Arbeiter im Stunden- und Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter	männlich	58,7		3749	94,3		2227
	weiblich	71,3		3032	90,2		1814
	zusammen	62,8		3483	91,7		1962
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	41,3		3060	5,7		1554
	weiblich	28,7		2739	9,8		1509
	zusammen	37,2		2979	8,3		1520
Insgesamt	männlich	100,0		3465	100,0		2189
	weiblich	100,0		2948	100,0		1784
	zusammen	100,0		3295	100,0		1925

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Daten revidiert.

6.1 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ohne Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1996 und 1997 *)

Arbeitergruppe	Geschlecht	Deutschland 1)					
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			je Std.	je Monat		je Std.	je Monat
		%	DM	DM	%	DM	DM
1996			1997				

Arbeiter im Stundenlohn

Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich	67,6	13,58	2998	66,4	13,66	2856
	weiblich		12,39	2496		12,37	2431
	zusammen	71,9	13,25	2851	71,5	13,27	2724
Landarbeiter	männlich	10,7	13,57	3233	14,6	13,91	3399
	weiblich						
	zusammen	8,2	13,52	3240	10,9	13,91	3399
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	4,6	12,46	2670	2,9	13,09	2786
	weiblich	4,2	11,84	2111		11,51	2091
	zusammen	4,5	12,34	2540	3,2	12,63	2562
Insgesamt	männlich	82,8	13,52	3010	83,9	13,69	2949
	weiblich	89,7	12,36	2485	90,3	12,33	2416
	zusammen	84,5	13,24	2872	85,6	13,34	2804

Arbeiter im Monatslohn

Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich	12,8		2810	11,9		2941
	weiblich			2078			2209
	zusammen	11,9		2669	11,1		2793
Landarbeiter	männlich	1,1		3002	1,3		3035
	weiblich						
	zusammen	0,8		2998	1,0		3032
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	3,3		2694	2,9		2770
	weiblich	(1,0)		(2213)			(2407)
	zusammen	2,7		2651	2,4		2731
Insgesamt	männlich	17,2		2800	16,1		2919
	weiblich	10,3		2092	9,7		2230
	zusammen	15,5		2683	14,4		2799

Arbeiter im Stunden- und Monatslohn

Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich	80,4		2968	78,2		2869
	weiblich	94,1		2454	95,0		2410
	zusammen	83,8		2825	82,5		2733
Landarbeiter	männlich	11,7		3212	16,0		3369
	weiblich	0,7		3536			
	zusammen	9,0		3218	11,9		3368
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	7,9		2680	5,8		2778
	weiblich	5,2		2130	5,0		2154
	zusammen	7,2		2581	5,6		2634
Insgesamt	männlich	100,0		2974	100,0		2944
	weiblich	100,0		2445	100,0		2397
	zusammen	100,0		2843	100,0		2803

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Ohne Landarbeiter/-innen.

6.2 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ohne Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1996 *)

Arbeitergruppe	Geschlecht	Früheres Bundesgebiet 1)			Neue Länder 2)		
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			je Std.	je Monat		je Std.	je Monat
%	DM	DM	%	DM	DM		
Arbeiter im Stundenlohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	16,3	20,48	3957	75,4	13,38	2967
	weiblich	/	/	/		12,39	2495
	zusammen	15,2	20,47	3951	78,7	13,10	2825
Landarbeiter	männlich	8,3	18,73	3894	11,0	13,06	3158
	weiblich	-	-	-			
	zusammen	7,6	18,73	3894	8,2	13,02	3167
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	8,5	16,54	3149	4,0	11,33	2515
	weiblich	-	14,79	2395		10,97	2015
	zusammen	10,3	16,18	2971	3,8	11,26	2399
Insgesamt	männlich	33,0	19,03	3734	90,4	13,25	2970
	weiblich	34,6	15,09	2451	91,6	12,33	2485
	zusammen	33,2	18,77	3632	90,7	13,02	2838
Arbeiter im Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	38,3		3503	8,9		2354
	weiblich			2741			1982
	zusammen	38,2		3449	8,8		2258
Landarbeiter	männlich	5,6		3224	0,4		2511
	weiblich						
	zusammen	5,3		3214	0,3		2511
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	23,0		2780	(0,3)		(1632)
	weiblich			(2226)			
	zusammen	23,4		2729	(0,2)		(1647)
Insgesamt	männlich	67,0		3231	9,6		2339
	weiblich	65,4		2514	8,4		1982
	zusammen	66,8		3178	9,3		2252
Arbeiter im Stunden- und Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	54,6		3639	84,3		2902
	weiblich	38,1		2770	96,0		2450
	zusammen	53,4		3592	87,5		2769
Landarbeiter	männlich	13,9		3623	11,4		3136
	weiblich	0,9		2521			
	zusammen	12,9		3617	8,5		3145
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	31,5		2879	4,3		2456
	weiblich	61,0		2317			
	zusammen	33,7		2803	4,0		2358
Insgesamt	männlich	100,0		3397	100,0		2910
	weiblich	100,0		2491	100,0		2443
	zusammen	100,0		3329	100,0		2784

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Daten revidiert.

3) Ohne Landarbeiter/-innen.

6.3 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter und Arbeiterinnen im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ohne Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1997 *)

Arbeitergruppe	Geschlecht	Früheres Bundesgebiet 1)			Neue Länder 2)		
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			%	je Std. DM		je Monat DM	%
Arbeiter im Stundenlohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	16,1	20,73	4108	73,1	13,46	2819
	weiblich	-	(21,37)	(3640)	88,4	12,35	2429
	zusammen	15,3	20,74	4097	77,4	13,12	2696
Landarbeiter	männlich	9,5	18,81	3832	15,3	13,57	3362
	weiblich	-	-	-	0,0	-	-
	zusammen	8,9	18,81	3832	11,1	13,57	3362
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	8,2	17,86	3424	2,2	11,07	2471
	weiblich	-	14,75	2462	3,3	10,73	1992
	zusammen	9,9	17,21	3201	2,5	10,96	2299
Insgesamt	männlich	33,8	19,50	3865	90,7	13,42	2903
	weiblich	37,0	15,62	2614	91,7	12,30	2413
	zusammen	34,0	19,24	3768	91,0	13,13	2766
Arbeiter im Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	38,3	-	3593	8,3	-	2538
	weiblich	-	-	2816	8,1	-	2145
	zusammen	37,9	-	3547	8,3	-	2431
Landarbeiter	männlich	7,0	-	3216	0,6	-	2732
	weiblich	-	-	-	0,0	-	-
	zusammen	6,5	-	3209	0,4	-	2732
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	20,9	-	2869	(0,4)	-	(2102)
	weiblich	-	-	(2330)	(0,2)	-	(2683)
	zusammen	21,6	-	2817	(0,4)	-	(2201)
Insgesamt	männlich	66,2	-	3325	9,3	-	2530
	weiblich	63,0	-	2582	8,3	-	2159
	zusammen	66,0	-	3275	9,0	-	2435
Arbeiter im Stunden- und Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 3)	männlich	54,4	-	3745	81,5	-	2791
	weiblich	36,9	-	2923	96,5	-	2405
	zusammen	53,2	-	3705	85,6	-	2670
Landarbeiter	männlich	16,5	-	3572	15,9	-	3340
	weiblich	-	-	-	0,0	-	-
	zusammen	15,4	-	3567	11,5	-	3340
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	29,1	-	3025	2,6	-	2412
	weiblich	62,1	-	2399	3,5	-	2037
	zusammen	31,4	-	2937	2,9	-	2287
Insgesamt	männlich	100,0	-	3507	100,0	-	2868
	weiblich	100,0	-	2594	100,0	-	2392
	zusammen	100,0	-	3443	100,0	-	2736

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Daten revidiert.

3) Ohne Landarbeiter/-innen.

**7 Durchschnittliche Bruttoverdienste der männlichen Landarbeiter im Stundenlohn
in der Landwirtschaft ohne Gartenbau *)**

September	Deutschland 1)	Früheres Bundesgebiet 2)	Neue Länder 3)
	DM je Stunde		
1957.....		1,44	
1958.....		1,54	
1959.....		1,60	
1960.....		1,75	
1961.....		1,94	
1962.....		2,20	
1963.....		2,39	
1964.....		2,83	
1965.....		3,09	
1966.....		3,37	
1967.....		3,41	
1968.....		3,54	
1969.....		3,92	
1970.....		4,33	
1971.....		4,73	
1972.....		5,26	
1973.....		5,81	
1974.....		6,65	
1975.....		7,07	
1976.....		7,59	
1977.....		8,25	
1978.....		8,85	
1979.....		9,59	
1980.....		10,24	
1981.....		10,82	
1982.....		11,23	
1983.....		11,56	
1984.....		12,18	
1985.....		12,62	
1986.....		13,40	
1987.....		14,01	
1988.....		14,06	
1989.....		14,40	
1990.....		14,88	
1991.....		15,52	
1992 4).....		16,24	10,07
1993 5).....	11,48	16,38	11,10
1994.....	11,58	16,94	11,05
1995.....	13,48	17,37	13,12
1996.....	13,57	18,73	13,06
1997.....	13,91	18,81	13,57

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

2) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.

3) Daten revidiert.

4) Neue Länder: Für den Zeitraum vor 1992 sind keine Werte vorhanden.

5) Deutschland: Für den Zeitraum vor 1993 sind keine Werte vorhanden. Früheres Bundesgebiet:

Aufgrund einer Neuauswahl der Betriebe und ihrer Beschäftigten sind die Ergebnisse für den Berichtsmonat September 1993 nur mit größeren Einschränkungen mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar.

8 Tariflöhne in der Landwirtschaft in den Tarifbezirken der Länder und Durchschnittstundenlöhne für das frühere Bundesgebiet*)

Land	Qualifizierte Arbeiter		Landarbeiter		Nichtqualifizierte Arbeiter (schwere Arbeiten)		Nichtqualifizierte Arbeiter (leichte Arbeiten)	
	Gewicht in %	DM	Gewicht in %	DM	Gewicht in %	DM	Gewicht in %	DM
Stundenlöhne								
Stand: Januar 1997								
Baden-Württemberg	5,1	16,38	0,0	15,31	3,3	14,59	3,3	11,87
Bayern	24,9	16,48	17,6	15,40	18,5	14,62	18,5	11,55
Hessen	5,3	16,38	11,6	15,38	9,3	14,39	9,4	10,77
Niedersachsen								
LWK Hannover	27,4	16,88	24,7	15,49	31,7	14,56	32,0	10,84
LWK Weser-Ems	2,6	16,66	3,0	15,45	14,6	14,62	14,4	10,90
Nordrhein-Westfalen								
Nordrhein	12,1	16,75	17,8	15,44	2,7	14,51	2,5	11,58
Westfalen-Lippe								
Rheinland-Pfalz								
Rheinhausen	1,7	15,81	1,6	14,78	3,2	14,04	3,2	9,61
Rheinland-Nassau	5,4	15,46	2,3	14,45	6,5	13,73	6,5	9,39
Pfalz	1,9	15,56	1,8	14,54	2,1	13,81	2,2	9,45
Schleswig-Holstein	13,6	16,37	19,6	15,30	8,1	14,38	8,0	10,71
Bundesgebiet	100	16,52	100	15,36	100	14,46	100	10,65
Stand: April 1997								
Baden-Württemberg	5,1	16,38	0,0	15,31	3,3	14,59	3,3	11,87
Bayern	24,9	16,48	17,6	15,40	18,5	14,62	18,5	11,55
Hessen	5,3	16,38	11,6	15,38	9,3	14,39	9,4	10,77
Niedersachsen								
LWK Hannover	27,4	16,88	24,7	15,49	31,7	14,56	32,0	10,84
LWK Weser-Ems	2,6	16,66	3,0	15,45	14,6	14,62	14,4	10,90
Nordrhein-Westfalen								
Nordrhein	12,1	16,75	17,8	15,44	2,7	14,51	2,5	11,58
Westfalen-Lippe								
Rheinland-Pfalz								
Rheinhausen	1,7	16,06	1,6	15,02	3,2	14,26	3,2	9,76
Rheinland-Nassau	5,4	15,71	2,3	14,68	6,5	13,95	6,5	9,54
Pfalz	1,9	15,81	1,8	14,78	2,1	14,04	2,2	9,61
Schleswig-Holstein	13,6	16,37	19,6	15,30	8,1	14,38	8,0	10,71
Bundesgebiet	100	16,54	100	15,38	100	14,49	100	10,87
Stand: Juli 1997								
Baden-Württemberg	5,1	16,70	0,0	15,61	3,3	14,88	3,3	12,10
Bayern	24,9	16,76	17,6	15,66	18,5	14,87	18,5	11,75
Hessen	5,3	16,71	11,6	15,69	9,3	14,68	9,4	10,99
Niedersachsen								
LWK Hannover	27,4	17,19	24,7	15,77	31,7	14,82	32,0	11,04
LWK Weser-Ems	2,6	16,66	3,0	15,45	14,6	14,62	14,4	10,90
Nordrhein-Westfalen								
Nordrhein	12,1	17,08	17,8	15,74	2,7	14,80	2,5	11,81
Westfalen-Lippe								
Rheinland-Pfalz								
Rheinhausen	1,7	16,06	1,6	15,02	3,2	14,26	3,2	9,76
Rheinland-Nassau	5,4	15,71	2,3	14,68	6,5	13,95	6,5	9,54
Pfalz	1,9	15,81	1,8	14,78	2,1	14,04	2,2	9,61
Schleswig-Holstein	13,6	16,69	19,6	15,60	8,1	14,66	8,0	10,92
Bundesgebiet	100	16,81	100	15,64	100	14,68	100	11,02
Stand: Oktober 1997								
Baden-Württemberg	5,1	16,70	0,0	15,61	3,3	14,88	3,3	12,10
Bayern	24,9	16,76	17,6	15,66	18,5	14,87	18,5	11,75
Hessen	5,3	16,71	11,6	15,69	9,3	14,68	9,4	10,99
Niedersachsen								
LWK Hannover	27,4	17,19	24,7	15,77	31,7	14,82	32,0	11,04
LWK Weser-Ems	2,6	16,66	3,0	15,45	14,6	14,62	14,4	10,90
Nordrhein-Westfalen								
Nordrhein	12,1	17,08	17,8	15,74	2,7	14,80	2,5	11,81
Westfalen-Lippe								
Rheinland-Pfalz								
Rheinhausen	1,7	16,38	1,6	15,32	3,2	14,55	3,2	9,96
Rheinland-Nassau	5,4	16,02	2,3	14,97	6,5	14,23	6,5	9,73
Pfalz	1,9	16,14	1,8	15,08	2,1	14,33	2,2	9,80
Schleswig-Holstein	13,6	16,69	19,6	15,60	8,1	14,66	8,0	10,92
Bundesgebiet	100	16,84	100	15,66	100	14,72	100	11,04

*) Ohne Angaben für Berlin-Weat, Bremen, Hamburg und das Saarland.

**9 Tarifmonatslöhne in der Landwirtschaft in den Tarifbezirken der Länder
und Durchschnittsmonatslöhne für das frühere Bundesgebiet*)**

Land	Landarbeiter		Nichtqualifizierte Arbeiter (schwere Arbeiten)		Nichtqualifizierte Arbeiter (leichte Arbeiten)	
	Gewicht in %	DM	Gewicht in %	DM	Gewicht in %	DM
Monatslöhne (einschl. des Wertes für Kost und Unterkunft)						
Stand: Januar 1997						
Baden-Württemberg	4,2	2 403,00	14,1	2 333,00	14,2	2 059,00
Bayern	26,7	2 679,00	24,9	2 545,00	25,0	2 011,00
Hessen 1)	5,2	2 676,12	4,4	2 312,00	4,3	1 897,00
Niedersachsen						
LWK Hannover	18,8	2 773,00	12,4	2 649,00	12,4	2 316,00
LWK Weser-Ems	2,7	2 923,00	8,5	2 775,00	8,5	2 370,00
Nordrhein-Westfalen 1)						
Nordrhein	25,1	2 686,56	12,5	2 524,74	12,5	2 014,92
Westfalen-Lippe						
Rheinland-Pfalz 1)						
Rheinhausen	1,6	2 571,72	4,2	2 442,96	4,2	1 672,14
Rheinland-Nassau	1,3	2 514,30	3,2	2 389,02	3,2	1 633,86
Pfalz	1,3	2 529,96	2,2	2 402,94	2,2	1 644,30
Schleswig-Holstein 1)	13,1	2 662,20	13,6	2 502,12	13,5	1 863,54
Bundesgebiet	100	2 685,42	100	2 516,54	100	2 027,46
Stand: April 1997						
Baden-Württemberg	4,2	2 403,00	14,1	2 333,00	14,2	2 059,00
Bayern	26,7	2 679,00	24,9	2 545,00	25,0	2 011,00
Hessen 1)	5,2	2 676,12	4,4	2 312,00	4,3	1 897,00
Niedersachsen						
LWK Hannover	18,8	2 773,00	12,4	2 649,00	12,4	2 316,00
LWK Weser-Ems	2,7	2 923,00	8,5	2 775,00	8,5	2 370,00
Nordrhein-Westfalen 1)						
Nordrhein	25,1	2 686,56	12,5	2 524,74	12,5	2 014,92
Westfalen-Lippe						
Rheinland-Pfalz 1)						
Rheinhausen	1,6	2 613,48	4,2	2 481,24	4,2	1 698,24
Rheinland-Nassau	1,3	2 554,32	3,2	2 427,30	3,2	1 659,96
Pfalz	1,3	2 571,72	2,2	2 442,96	2,2	1 672,14
Schleswig-Holstein 1)	13,1	2 662,20	13,6	2 502,12	13,5	1 863,54
Bundesgebiet	100	2 687,15	100	2 520,25	100	2 030,01
Stand: Juli 1997						
Baden-Württemberg	4,2	2 450,00	14,1	2 379,00	14,2	2 100,00
Bayern	26,7	2 725,00	24,9	2 588,00	25,0	2 045,00
Hessen 1)	5,2	2 730,06	4,4	2 358,00	4,3	1 935,00
Niedersachsen						
LWK Hannover	18,8	2 823,00	12,4	2 697,00	12,4	2 358,00
LWK Weser-Ems	2,7	2 923,00	8,5	2 775,00	8,5	2 370,00
Nordrhein-Westfalen 1)						
Nordrhein	25,1	2 738,76	12,5	2 575,20	12,5	2 054,94
Westfalen-Lippe						
Rheinland-Pfalz 1)						
Rheinhausen	1,6	2 613,48	4,2	2 481,24	4,2	1 698,24
Rheinland-Nassau	1,3	2 554,32	3,2	2 427,30	3,2	1 659,96
Pfalz	1,3	2 571,72	2,2	2 442,96	2,2	1 672,14
Schleswig-Holstein 1)	13,1	2 714,40	13,6	2 550,84	13,5	1 900,08
Bundesgebiet	100	2 733,55	100	2 558,35	100	2 061,11
Stand: Oktober 1997						
Baden-Württemberg	4,2	2 450,00	14,1	2 379,00	14,2	2 100,00
Bayern	26,7	2 725,00	24,9	2 588,00	25,0	2 045,00
Hessen 1)	5,2	2 730,06	4,4	2 358,00	4,3	1 935,00
Niedersachsen						
LWK Hannover	18,8	2 823,00	12,4	2 697,00	12,4	2 358,00
LWK Weser-Ems	2,7	2 923,00	8,5	2 775,00	8,5	2 370,00
Nordrhein-Westfalen 1)						
Nordrhein	25,1	2 738,76	12,5	2 575,20	12,5	2 054,94
Westfalen-Lippe						
Rheinland-Pfalz 1)						
Rheinhausen	1,6	2 665,68	4,2	2 531,70	4,2	1 733,04
Rheinland-Nassau	1,3	2 604,78	3,2	2 476,02	3,2	1 693,02
Pfalz	1,3	2 623,92	2,2	2 493,42	2,2	1 705,20
Schleswig-Holstein 1)	13,1	2 714,40	13,6	2 550,84	13,5	1 900,08
Bundesgebiet	100	2 735,72	100	2 563,14	100	2 064,35

*) Ohne Angaben für Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland.
1) In Hessen nur für Landarbeiter, in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein werden keine Monatslöhne vereinbart.

10 Tariflöhne in der Landwirtschaft in den Tarifbezirken der Länder und Durchschnittstundenlöhne für die neuen Länder*)

Land	Qualifizierte Arbeiter		Landarbeiter		Nichtqualifizierte Arbeiter (schwere Arbeiten)		Nichtqualifizierte Arbeiter (leichte Arbeiten)	
	Gewicht in %	DM ¹⁾	Gewicht in %	DM ¹⁾	Gewicht in %	DM ¹⁾	Gewicht in %	DM ¹⁾
Stundenlöhne								
Stand: Januar 1997								
Brandenburg	28,7	14,70	20,2	14,00	44,6	13,30	44,6	10,50
Mecklenburg-Vorpommern	11,7	14,20	7,5	13,60	14,7	11,90	14,7	10,80
Sachsen	21,2	14,73	17,9	13,40	26,8	12,05	26,8	10,05
Sachsen-Anhalt	24,0	16,71	17,4	15,19	10,6	13,67	10,6	11,09
Thüringen	14,4	15,08	37,0	13,71	3,3	12,34	3,3	10,28
Neue Länder	100	15,18	100	13,96	100	12,77	100	10,48
Stand: Juni 1997								
Brandenburg	28,7	14,70	20,2	14,00	44,6	13,30	44,6	10,50
Mecklenburg-Vorpommern	11,7	14,70	7,5	14,10	14,7	12,35	14,7	11,20
Sachsen	21,2	14,73	17,9	13,40	26,8	12,05	26,8	10,05
Sachsen-Anhalt	24,0	16,71	17,4	15,19	10,6	13,67	10,6	11,09
Thüringen	14,4	15,08	37,0	13,71	3,3	12,34	3,3	10,28
Neue Länder	100	15,24	100	14,00	100	12,83	100	10,54
Stand: Juli 1997								
Brandenburg	28,7	14,93	20,2	14,22	44,6	13,51	44,6	10,67
Mecklenburg-Vorpommern	11,7	14,70	7,5	14,10	14,7	12,35	14,7	11,20
Sachsen	21,2	15,14	17,9	13,78	26,8	12,39	26,8	10,33
Sachsen-Anhalt	24,0	16,97	17,4	15,43	10,6	13,88	10,6	11,26
Thüringen	14,4	15,60	37,0	14,18	3,3	12,76	3,3	10,63
Neue Länder	100	15,53	100	14,33	100	13,05	100	10,72

*) Keine Monatslöhne im Tarifvertrag.

1) Daten revidiert.

11 Durchschnittstundenlöhne in der Landwirtschaft in Deutschland*)

Land	Qualifizierte Arbeiter		Landarbeiter		Nichtqualifizierte Arbeiter (schwere Arbeiten)		Nichtqualifizierte Arbeiter (leichte Arbeiten)	
	Gewicht in %	DM	Gewicht in %	DM	Gewicht in %	DM	Gewicht in %	DM
Stundenlöhne								
Stand: Januar 1997								
Früheres Bundesgebiet	1,6	16,52	7,2	15,36	22,2	14,46	22,2	10,85
Neue Länder	98,4	15,18	92,8	13,96	77,8	12,77	77,8	10,48
Deutschland	100	15,20	100	14,06	100	13,15	100	10,56
Stand: April 1997								
Früheres Bundesgebiet	1,6	16,54	7,2	15,38	22,2	14,49	22,2	10,87
Neue Länder	98,4	15,18	92,8	13,96	77,8	12,77	77,8	10,48
Deutschland	100	15,20	100	14,06	100	13,15	100	10,57
Stand: Juni 1997								
Früheres Bundesgebiet	1,6	16,54	7,2	15,38	22,2	14,49	22,2	10,87
Neue Länder	98,4	15,24	92,8	14,00	77,8	12,83	77,8	10,54
Deutschland	100	15,26	100	14,10	100	13,20	100	10,61
Stand: Juli 1997								
Früheres Bundesgebiet	1,6	16,81	7,2	15,64	22,2	14,68	22,2	11,02
Neue Länder	98,4	15,53	92,8	14,33	77,8	13,05	77,8	10,72
Deutschland	100	15,64	100	14,42	100	13,41	100	10,79
Stand: Oktober 1997								
Früheres Bundesgebiet	1,6	16,84	7,2	15,66	22,2	14,72	22,2	11,04
Neue Länder	98,4	15,53	92,8	14,33	77,8	13,05	77,8	10,72
Deutschland	100	15,66	100	14,43	100	13,42	100	10,79

*) Ohne Angaben für Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

StBA, FS 16, R1, S.2, 1997

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

WZ 93 1)	Bezeichnungen	WZ 79 2)	Bezeichnungen
01	Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd 3)	- 4)	- 4)
01.1	Pflanzenbau	- 4)	- 4)
01.11	Ackerbau	011 1	Marktfruchtbau
01.12	Gartenbau	014	Allgemeiner Gartenbau
01.2	Tierhaltung	- 4)	- 4)
01.21	Haltung von Rindern	- 4)	- 4)
01.3	Gemischte Landwirtschaft	- 4)	- 4)
nachrichtlich:			
01 ohne 01.12	Landwirtschaft ohne Gartenbau	011 017 031	Allgemeine Landwirtschaft
		ex 034	Gewerbliche Tierhaltung, -zucht und -pflege (ohne Abrichtung von Wach- und Schutzhunden, Haustieren)

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.
 2) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.
 3) In Deutschland derzeit keine "gewerbliche Jagd" vorhanden.
 4) Vor September 1993 nach der WZ 79 kein Nachweis vorhanden.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Verdienste der Arbeiter und Arbeiterinnen in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen. Diese Reihe enthält Angaben für die Bundesrepublik Deutschland (ohne Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland) nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990. Ab dem Berichtsjahr 1994 werden in dieser Veröffentlichung auch die Angaben für die neuen Länder nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste im Produzierenden Gewerbe

Der Vierteljahresbericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Ländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter nachgewiesen.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Ländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 2.3: Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe; Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Der vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Angaben über die Struktur und die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen, gegliedert nach Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Ländern.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden für den Monat Mai Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden der Arbeiter in der Gliederung nach zehn Handwerkszweigen, zwei Arbeitergruppen, nach dem Geschlecht sowie nach Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Bei dieser Statistik handelt es sich um Auswertungen von Tarifverträgen, die dem Statistischen Bundesamt vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und von den Sozialpartnern zur Verfügung gestellt werden.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet halbjährlich ab der Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das frühere Bundesgebiet als auch für die neuen Länder und Berlin-Ost über ausgewählte Lohntarifverträge. Für diese werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Lohngruppen dargestellt. Außerdem enthält die Publikation Nachweisungen über die bedeutendsten tariflichen Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelungen, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Diese Reihe vermittelt halbjährlich einen Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Ab Oktober 1990 erstreckt sich die Darstellung der wichtigsten Gehaltstarife auf das frühere Bundesgebiet und auf die neuen Länder und Berlin-Ost. Nachgewiesen werden Laufzeit, die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen usw.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne, Gehälter und Arbeitskosten im Ausland

In der jährlich erscheinenden Publikation wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Es werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder

werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Zusätzlich werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen sowie Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 20 Länder veröffentlicht.

Reihe 6: Betriebliche Altersversorgung

In unregelmäßigen Zeitabständen werden Erhebungen über Art und Umfang der betrieblichen Altersversorgung durchgeführt. Erstmals nach 1976 werden für das frühere Bundesgebiet zum Stichtag 31.12.1990 mit Hilfe zweier zeitlich hintereinandergeschalteter, aber aufeinander abgestimmter Stichprobenerhebungen bei den Unternehmen fast aller Wirtschaftsbereiche wieder Strukturdaten zur betrieblichen Altersversorgung dargestellt.

Reihe 6.1: Erhebung über Art und Umfang der betrieblichen Altersversorgung – 1. Erhebung zum Stichtag 31.12.1990

Diese Veröffentlichung stellt gemessen anhand der Unternehmens- und Arbeitnehmerzahlen, vor allem Daten zur Verbreitung der betrieblichen Altersversorgung bereit, und zwar gegliedert nach Wirtschaftsbereichen, Unternehmensgröße, Arbeitnehmergruppen, teil- und vollzeittätigen Arbeitnehmern, Geschlecht der Arbeitnehmer und nach den Durchführungsformen der betrieblichen Altersversorgung.

Reihe 6.2: Erhebung über Art und Umfang der betrieblichen Altersversorgung – 2. Erhebung zum Stichtag 31.12.1990

Darin werden neben einigen Eckzahlen zur Verbreitung der betrieblichen Altersversorgung (endgültige Ergebnisse aus der 1. Erhebung) vor allem Ergebnisse hinsichtlich der Anpassung der Anwartschaften und der Betriebsrenten an die wirtschaftliche Entwicklung, der Rentenbestände, der in den letzten zehn Jahren seit 1981 an der betrieblichen Altersversorgung vorgenommenen Änderungen, der Höhe der Bruttomonatsrenten nach Rentenarten je Rentenfall und je Rentner, ebenso der Höhe einmaligen Kapitalleistungen und der im Jahr 1990 gezahlten betrieblichen Versorgungsleistungen sowie der von der betrieblichen Altersversorgung gebundenen Kapitalien, den sog. Deckungskapitalien, und der Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, meist in der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen und Unternehmensgrößen und, soweit möglich, auch nach den Durchführungsformen der betrieblichen Altersversorgung.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1990

Die Erhebung wurde für das frühere Bundesgebiet durchgeführt. Die Ergebnisse wurden in 3 Heften veröffentlicht.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in den neuen Ländern und Berlin-Ost im Mai 1992

Heft 1 Ausgewählte Strukturdaten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe

Heft 2 Arbeiterverdienste nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Merkmalen

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1995

Heft 1 Ausgewählte Strukturdaten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, Kredit- und Versicherungsgewerbe

Heft 2 Arbeiterverdienste nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Merkmalen

Heft 3 Angestelltenverdienste nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Merkmalen

Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährigen Abständen, durchgeführten Erhebungen (bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalnebenkostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1992

Heft 2 Arbeitskosten in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 1992

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.

Neu im Oktober



Statistisches Bundesamt

Informationen pur: Statistisches Jahrbuch 1998

Das umfassendste statistische Nachschlagewerk Deutschlands.

○ **Statistisches Jahrbuch 1998
für die Bundesrepublik Deutschland**

764 Seiten mit 36 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm. DM 128,-
ISBN 3-8246-0556-2

○ **Statistisches Jahrbuch 1998
für das Ausland**

400 Seiten mit 21 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm. DM 57,-
ISBN 3-8246-0558-9

Beide Bände zusammen in einem Schubert
zum Vorzugspreis von DM 158,-
1164 Seiten mit 57 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm.
ISBN 3-8246-0557-0

Beide Bände komplett auf

○ **CD-ROM**

mit neuer Software für Windows 95, 98 oder NT
Subskriptionspreis bis 31.12.1998: DM 79,-; danach DM 98,-
ISBN 3-8246-0559-7

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53,
Internet: <http://www.s-f-g.com>, e-mail: staba@s-f-g.com

**METZLER
POESCHEL**